

DEUTSCHE STACHELDRAHT-

N^o 12

POST



7. März, 1942.

INTERNIERTENLAGER - SOMES ISLAND - WELLINGTON, N.Z.

Das Blatt erscheint jeden Sonnabend, sofern es nicht ausbleibt.
Die Schriftl. nimmt Beiträge und Inserate gern entgegen, lehnt aber Rechtsklagen ab.
Übelnehmen scherzhafter Anspielungen ist streng verboten.

DER FERNE OSTEN.

Im Laufe der Woche erfuhren wir die erneuten grossen Erfolge der Japaner. Es wird von englischer Seite zugegeben, dass der Japaner im Fernen Osten See- und Luft-Oberherrschaft hat. Ferner wird gemeldet, dass Java wahrscheinlich höchstens 14 Tage den Angriffen der Japaner widerstehen können.

DEUTSCHE GEHEIMNISSE.

In England ist eine Art Panik eingetreten durch die Ungewissheit über die Zusammenkunft der höheren deutschen Offiziere aller Waffengattungen. Selbst General Rommel fuhr per Flugzeug von Libyen nach Berlin.
(Höchstwahrscheinlich Besprechungen über die kurz bevorstehende, grosse deutsche Frühjahrs-Offensive. Jedenfalls höchstgradig panikerregend für Herrn Albion!)

DAS NEUESTE.

Wegen starker atmosphärischer Störungen können wir das Neueste des Radios heute leider nicht geben.

Berichtigung unserer Meldung, die wir in der vorigen Nummer, No. 11, über Angriffe auf Calcutta und Delhi geben. Die Meldung soll heissen:

Calcutta und Delhi Radio melden, dass zum ersten Mal indisches Gebiet von japanischen Fliegern bombardiert

wurde, und zwar die Insel-Gruppe der Andamanen, in der Bai von Bengalen.
(Die Schriftleitung)

AMERIKANISCHE ZEITUNGS-BERICHTE.

In der heutigen Nummer unserer Stacheldraht-Post geben wir einige Auszüge aus der amerikanischen Zeitschrift "The Christian Science Monitor":

Berlin, 4. Nov. 1941. Im Nord-Atlantik versenkten U-Boote einen Zerstörer und 14 Transportschiffe der Alliierten mit 73.000 Tonnen. 11 der Schiffe wurden aus einem Convoy versenkt.

Am 4. Nov. 1941 leugnet England die deutsche Meldung ab, tags vorher 14 Schiffe mit 47.000 t aus einem Convoy bei Gibraltar versenkt zu haben. Sie behaupten, nur 4 Schiffe mit 8.772 t verloren zu haben.

Fireside Series 4 im Christian Science Monitor gibt Folgendes im November 1941:

Frage: Russland hat einen sehr schlechten Monat gehabt.

Antwort: Ja, und auch die Nazis.

Frage: Aber es sind doch die Nazis, die alle die Siege haben.

Antwort: Scheinbar. Es ist wohl wahr, dass Adolf Hitler augenblicklich die Vor-

(Fortsetzung Seite 4)